

24.09.2020

5000 BROTE

Konfis backen trotz Corona „5000 Brote für die Welt“

Zum Erntedanktag am bevorstehenden Sonntag, 4. Oktober 2020, wird die Aktion „5000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt“ für die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Nackenheim eröffnet.

Dabei backen im Vorfeld Gruppen von Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihrem lokalen Bäcker Brot zugunsten der Hilfsorganisation Brot für die Welt. Mit den Spenden für die später verkauften Brote werden unterschiedliche Ausbildungsprojekte für Jugendliche in den Ländern des Südens unterstützt. Die Coronapandemie stellt in diesem Jahr auch die Aktion „5000 Brote“ vor große Herausforderungen. Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten. So kann sich wegen der Corona-Schutzregeln nur eine bestimmte Anzahl von Menschen in geschlossenen Räumen aufhalten. Das sind hohe Hürden für viele Kirchengemeinden. Daher beteiligen sich weniger Konfirmationsgruppen an der Aktion als üblich.

„Es ist schade, dass nicht alle Konfis erleben können, welch ein Genuss es ist, in einer Backstube Teig zu kneten und das eigene Brot zu backen. Aber schön, dass es Alternativen gibt. Konfis können etwa zuhause Brot backen, daraus einen Videoclip drehen und im Konfiunterricht darüber sprechen“, so Ulrike Scherf, die Stellvertretende Kirchenpräsidentin der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Sie ist überzeugt davon, dass auch die aktuelle Kampagne trotz Corona den Jugendlichen wichtige Erfahrungen vermittelt.

Im rheinhessischen Bodenheim-Nackenheim lädt der ortsansässige Bäckermeister Horst Siener die Konfirmandinnen und Konfirmanden der evangelischen Kirchengemeinde unter Einhaltung der Hygieneregeln zum Backen in seine Backstube ein.

Nach dem Gottesdienst werden die selbstgebackenen Brote gegen eine Spende abgegeben, um drei Jugendprojekte von Brot für die Welt in Indien, Äthiopien und Brasilien zu unterstützen. „Diese Aktion ist eine gute Gelegenheit“, so Pfarrerin Diehl, „mit den Konfis etwas ganz Praktisches zu tun und ihnen den Wert des Brotes zu vermitteln. Sie sensibilisiert die Jugendlichen aber auch für die Not in der Welt“.

Bei dem Eröffnungsgottesdienst sind die Stellvertretende Kirchenpräsidentin der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) Ulrike Scherf, Peter Grohme, Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Handwerk und Kirche, Stefan Körber, Geschäftsführer der Bäckerinnungsverbände Hessen / Südwest, Oberkirchenrat Detlev Knoche vom Zentrum Oekumene in Frankfurt sowie Pfarrerin Dagmar Diehl und Pfarrer Thomas Schwöbel aus Bodenheim-Nackenheim mit dabei.

Zuletzt hatten rund 7000 Mädchen und Jungen in ganz Deutschland Brote hergestellt und damit etwa 120.000 Euro für Jugendbildungsprojekte erbacken. Die Idee für 5000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt“ entstand im Jahr 2012 in Kooperation der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau und der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck. Sie war so erfolgreich, dass sich seither fast alle 20 Landeskirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) daran beteiligen.

23-05-25

Hinweis Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Konfis backen trotz Corona „5000 Brote für die Welt“

Für diejenigen, die die bundesweite Aktion unterstützen möchten, hat Brot für die Welt die Möglichkeit zur „online-Spende“ eingerichtet:

www.brot-fuer-die-welt.de/spenden/5000-brote/

Kontakt für weitere Informationen

Pfarrer Dr. Ralf Stroh, Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN, Mainz, Tel.: 06131 2874456 r.stroh@zgv.info

Peter Grohme, Referat Wirtschaft, Arbeit und Soziales der EKKW, Kassel, Tel: 06456 3059956, Peter.Grohme@ekkw.de

Margit Ebert, Bäckerinnungsverband Hessen / Südwest,
Tel. 06174 998863

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN

https://www.zgv.info/wirtschaft-finanzpolitik/artikel-einzelansicht?tx_web2pdf_pi1%5Baction%5D=&tx_web2pdf_pi1%5Bargument%5D=printPage&tx_web2pdf_pi1%5Bcontroller%5D=Pdf&cHash=8ec93ed6b22824b6a1ed65a2134799ee